

No. 4  
 ELY  
 GEON  
 merly Jno.  
 opposite  
 dlt, Sask.  
 tcheon  
 rgeon  
 dlt, Sask.  
 NETT  
 T  
 one 88  
 Phone 78  
 rger,  
 son  
 SK.  
 Phone 39,  
 Phone 138.  
 geon  
 HUMBOLDT.  
 llege and  
 Association.  
 Building,  
 at night.  
 B. A.  
 geon,  
 SASK.  
 O, SASK.  
 g Store  
 lence.  
 N  
 ORNEY,  
 LIC.  
 est Rates.  
 dlt, Sask.  
 NCE  
 ublic  
 k. —  
 ended To  
 EN  
 LOANS  
 SK.  
 oneer  
 UCTION  
 e Colony.  
 or terms.  
 WSTER  
 eer  
 k Sales.  
 LD  
 ivery Barn  
 NG  
 ER  
 Any Part  
 3 Per Cent.  
 SASK.  
 et!  
 in the  
 trict  
 DLER  
 ANS  
 DE  
 anada.  
 r Burische  
 Lust hat,  
 erlernen.  
 lich be-  
 brauchen  
 bei der  
 g an  
 t, Sask.

Holzes ab und zu auch einen Ast  
 mitnahmen. Man ließ sie gewäh-  
 ren. Dann wurden immer mehr,  
 die aus den Wäldern Holz fort-  
 schleppten, und als die Spekulation  
 es gewahr wurde, daß die Behörden  
 sich nicht einzuschreiten getrauen,  
 organisierte sie ganze Banden aus  
 dem Abfahre der Großstadt, die  
 täglich dem Wald mit Beil und Säge  
 zu Leibe gehen.  
 Nun verschwinden von Woche zu  
 Woche ganze Wälder am Reichthum  
 der Stadt. Malerische Waldschän-  
 ken, die noch vor kurzem in idylli-  
 scher Waldesruhe lagen, sind plöz-  
 lich in eine baumlose Einöde ver-  
 setzt. Uralte Parkanlagen sinken  
 unter den Ägghieben. Gärten, selbst  
 Friedhöfe, blieben von den Baum-  
 räufern nicht verschont. Die sozi-  
 alistische Stadtverwaltung drückte  
 zuerst beide Augen zu, weil sie  
 glaubte, damit den kleinen Leuten  
 etwas von den viel versprochenen  
 Genugungen des Kommunismus bil-  
 lig auf Kosten der Waldeigentümer  
 zu kosten geben zu dürfen, dann  
 aber, als auch die sozialistischen  
 Stadtväter erkannten, welche ver-  
 hängnisvollen Verheerungen ange-  
 richtet werden, war es zu spät. Ver-  
 gebens klagt jetzt selbst die sozial-  
 demokratische Presse darüber, daß  
 meist nicht die armen Leute sondern  
 räuberische Spekulant die Ver-  
 nichtung des Wienerwaldes besor-  
 gen; vergebens suchen die sozialisti-  
 schen Verwalter jetzt das Unheil  
 durch Verordnungen und Verbote  
 zu beschwören. Niemand kümmert  
 sich darum. Der Wald war nun  
 einmal vogelfrei erklärt worden und  
 nun gibt es kein Halten mehr. So  
 stirbt der Wienerwald und mit ihm  
 verfiert der Gesundbrunnen der  
 Großstadt, eine der Quellen ihres  
 Liebreizes.

Die Folgen des Verfalls der  
 Stadt äußern sich in schrecklichen  
 Ziffern des Gesundheitsamtes. Noch  
 1913 zählte Wien 37,367 Lebend-  
 geburten, im Jahre 1918 war diese  
 Zahl auf 19,257 gesunken, obwohl  
 Wien inzwischen eine Zunahme von  
 200,000 Menschen gehabt hat.  
 Die Gesamtsterblichkeit ist innerhalb  
 von fünf Jahren von 32,314 auf  
 51,497 gewachsen. Es sind also (im  
 Vergleich zum letzten Friedensjahr)  
 im Vorübergang dieser traurigen  
 Zeit in Wien um 52,010 Menschen  
 mehr gestorben, und um 69,292 we-  
 niger lebende Kinder zur Welt ge-  
 kommen, so daß der Gesamtverlust  
 sich, genau berechnet, auf 121,308  
 Seelen bezieht. Es bedeutet dies  
 so viel, als wäre der ganze voll-  
 reiche Bezirk Hietzing, nach der  
 Größe der Einwohnerzahl der fünf-  
 te der 21 Wiener Gemeindebezirke,  
 vollkommen ausgestorben. Die  
 Todesfälle an Tuberkulose, die sich

schon während des Krieges fast ver-  
 doppelt hatten, sind seit dem Waf-  
 fenstillstand besonders furchtbar in  
 die Höhe gegangen. Hauptsächlich  
 fielen Kinder und Jugendliche der  
 Tuberkulose zum Opfer.

Das ist das sterbende Wien. Was  
 da zugrunde geht, ist ein Verlust  
 nicht nur für das österreichische  
 Volkstum, sondern für die Kultur  
 der Menschheit. Es ist ein schreck-  
 licher Totentanz der Menschheit,  
 nicht wie der von Holbein auf Lein-  
 wand gemalte, sondern durch harte  
 Wirklichkeit vorangeführt.

**Vor fünfzehn Jahren**

Aus dem 2. Jahrgang, No. 4  
 des St. Peters Note.  
 Der Münster Korrespondent be-  
 richtet, daß kürzlich ein Agent von  
 Bernice Albert sich dort befand um  
 die Gegend zwecks Errichtung von  
 Creameries in Augenschein zu neh-  
 men. Er erachtet die St. Peters  
 Kolonie als einen der geeigneten  
 Plätze für Creameries. — Anfangs  
 März stattete P. Maisonnewe, O.M.I.,  
 von Fleet Springs dem Kloster  
 einen angenehmen Besuch ab. Er ist  
 der erste Nicht-Benediktiner Prie-  
 ster der dem Kloster einen Besuch  
 abgestattet hat. — Friz Reismann  
 hat sich ein nettes Häuschen auf  
 seiner Heimstätte zwei Meilen vom  
 Kloster entlegen, errichtet. — Am 8.  
 März wurde aus Dead Moose Lake  
 berichtet, daß dort ein Ansiedler  
 bereits schon vorige Woche am Säen  
 war. Ob wir nicht noch kalte Witte-  
 rung bekommen? — Anfangs März  
 wurde die Division zwischen Kam-  
 sack und Humboldt von dem Kon-  
 struktionsdepartment dem Betriebs-  
 department der Eisenbahn Kompa-  
 nie übergeben.

In St. Benedikt wurde im Laufe  
 des Winters ein Anbau 16x20 Fuß  
 an die Kirche gemacht, so daß die-  
 selbe jetzt 16x44 Fuß groß ist.  
 Nach Berichten aus Edmonton,  
 Alta., beabsichtigt die Firma B.  
 Burns & Co., von Calgary dort-  
 selbst eine große Schweinepödelei  
 einzurichten. Genannte Firma be-  
 treibt das größte derartige Geschäft  
 in Canada.  
 Vor fünfzehn Jahren starb E. F.  
 Clarke der im Jahre 1877 den be-  
 rüchtigten „Orange Sentinel“ ge-  
 gründet hat.  
 Nach Berichten des canadischen  
 geologischen Bureaus, besitzt Cana-  
 da 40,000 Quadratmeilen Torf-  
 moore, in denen das Torf Durch-  
 schnittlich 6 bis 10 Fuß tief ist.  
 Kein anderes Land der Welt mit  
 Ausnahme Rußlands kann auch

nur annähernd einen solchen Torf-  
 reichthum aufweisen wie Canada.  
 Der hochw. Prior Alfred Mayer  
 traf am 14. März in Geschäften in  
 Winnipeg ein, wo er sich eine Wo-  
 che lang aufhalten gedenkt.

**Geschäftsleute,  
 Achtung!**

Viele Geschäftsleute, welche außer-  
 halb von Humboldt wohnen, haben  
 mich ersucht um Übernahme ihrer  
 Geschäftsbücher, Führung und  
 monatliche Bücher-Revision

Aus diesem Grunde habe ich die  
 Einrichtung getroffen, allmonatlich  
 zu einer festgesetzten Zeit solche aus-  
 wärtigen Kunden zu besuchen und  
 deren Buchführung zu besorgen.  
 Um nun eine genaue Zerteilung  
 für diese auswärtigen Besuche treffen  
 zu können, bitte ich alle jene,  
 die meine Arbeit wünschen, sich  
 baldmöglichst an mich zu wenden.

In aller Hochachtung, ererbenst  
**Zoltan von Rajcs, Auditor etc.**  
 Phone 62 HUMBOLDT, SASK. P. O. Box 264

**Zoeben erhalten!**

Eine Tonne Weißfische,  
 Pickel, Late Superior  
 Heringe u. Jackfische.  
 Zu verkaufen in Lindbergs Laden  
 in Münster. Jetzt ist die Zeit,  
 Ihren Vorrat einzulegen für die  
 Fastenzeit, da diese Fische zu sehr  
 billigen Preisen erhältlich sind.

**Hackett, der Fischhändler.**

**Zu verkaufen**

In der angenehmen Großstadt  
 Bruno zwei neue Häuser mit  
 sechs und vier Zimmern, sowie  
 gute Baupläze. Zu erfragen  
 Curt Hempel, Bruno, Sask.

**Saathaser zu verkaufen**

Eine beschränkte Quantität Banner  
 Saathaser, welcher auf Neubruck  
 von registrierter Saatfrucht gewon-  
 nen wurde, zu verkaufen bei  
 A. W. Löhr, Münster, Sask.

**Farmer!**

Wenn Ihr Pferdgeschirre  
 zum Oelen und Reparieren habt,  
 bringt sie zu  
 Chas. Titcher, Sattler, HUMBOLDT.

**Enthornen und Kastrieren**

kann jetzt wieder in zuverlässiger  
 Weise ausgeführt werden. Man  
 sende Postkarte oder spreche vor bei  
 Ril. V. Stollenwert, Münster.

**Farm zu verkaufen.**

Zwischen Bruno und Carmel, 320  
 Acres-Farm, mit sämtlichen Ge-  
 bäuden; 85 Acres gebrachen, 35  
 Acres Sommerbrache, 110 Acres  
 eingezäunt. Preis \$15 per Acre.  
 Briefe zu richten unter „No. 1120“  
 postlagernd Carmel P.D., Sask.

**Have Your Measure taken**

for that EASTER SUIT now  
 and avoid disappointment.  
 Or  
 have your old clothes repaired,  
 cleaned and pressed.  
 James J. Daniels, Tailor, BRUNO, Sask.

**Money To Loan**

on improved farm lands at very  
 reasonable rates. Also have some  
 choice improved FARMS FOR  
 SALE near Lenora Lake Church,  
 very reasonable prices and terms.  
 If you think of Insurance  
 of whatever kind it may be, call  
 on me or write and I shall be glad  
 to show you the best policies in  
 the most Reliable Companies  
 doing business in Canada.  
 Yours for promptness,  
 J. H. Sand, Lenora Lake, Sask.

**Wenn Sie wünschen eine Farm zu kaufen**

treten Sie mit uns in Verbindung.  
 Wir haben Farmen zum Verkauf in allen Distrikten. Wir  
 haben eine große Liste Privat-Ländereien zum Verkauf  
 wie auch Compagnie-Ländereien, als da sind:  
 C. N. R.  
 HUDSON BAY  
 A. R. DAVIDSON CO.  
 CANADA SASKATCHEWAN

**Übertragen Sie uns den Verkauf Ihres Landes**

Wir haben Anfragen aus den Ver. Staaten und Ost-Canada für  
 Zum Verkauf stehende verbesserte Farm-Ländereien.  
 Sie finden Zufriedenstellung bei der alten, zuverlässigen Firma  
**Humboldt Realty Comp., Ltd.**  
 Main Street HUMBOLDT, SASK. Phone 90.

Grav. ... 4 Fuß hoch mit über-  
 grauer, wetterfester Farbe  
 verstrichen ..... \$32.50  
 Im Preise inbegriffen ist eine kurze In-  
 schrift und auch ein angestrichener Aufsatz,  
 der das Grabfeld fest am Platz hält.  
 Schreibt um unsere Münster-  
 Preisliste von Grabkreuzen.  
 Wir verkaufen Kirchengeräte  
 u. Meißelarbeiten aller Art  
 Winnipeg Church Goods Co., Ltd.  
 226 Hargrave St. Winnipeg, Man.

**ELECTRIC**  
 Elektrizität in der Stadt oder  
 auf dem Lande können Sie  
 haben, wenn Sie sich mit  
 unserer Firma in Verbindung  
 setzen. Alles, was man bei  
 elektrischen Einrichtungen ge-  
 braucht, wie:  
 Lampen, Glöden,  
 Kochmaschinen,  
 führen wir auf Lager. Elektrische  
 Installationen werden auf  
 Wunsch angelegt von den besten  
 Arbeitern, zu billigen Preisen.  
**Humboldt Electric Shop**  
 PHONE 149

**The Dominion Ticket and  
 Financial Corporation, Ltd.**  
 Establ. 1910 BANKERS Incorp. 1918  
 676 Main St., WINNIPEG, Man.  
 4% Paid on Savings Deposits.  
 FOREIGN EXCHANGE Bought and Sold.  
 TRAVELLER'S CHEQUES  
 supplied—good all over the world.  
 FIRE, LIFE, ACCIDENT, AUTOMOBILE  
 and other Insurance.  
 Notaries Public and Conveyancers.  
 OCEAN AND RAIL TICKETS  
 by all principal lines.  
 We Send Remittances To Germany,  
 Austria, And Other Countries.  
 M. HOFFMAN A. F. SCHIMNOWSKI

**Farm-Maschinerie**  
 Verkauft alle Farmgerätschaften  
 der International Harvester Co.  
 TITAN und MOGUL Traktoren  
 An Hand: John Deere Maschinerie  
 Bargain-Liste:  
 12in. Oliver riding gang, gebraucht;  
 12in. " walking gang, neu.  
 Peter Weber, Münster, Sask.

**Fische! Fische! Fische!**

**The Humboldt Central Meat Market**

Die Fastenzeit ist wieder da; deshalb wollen wir unseren Kunden  
 gegenüber zuvorkommend sein, indem wir während der ganzen Fasten-  
 zeit auf Fische herabgesetzt Preise nehmen. Bei kleineren Einkäufen  
 berechnen wir die untenstehenden Preise für

**Frische, gereinigte Fische**

Bei Abnahme von 100 Pfd. berechnen wir niedrigere Preise

Weiße Fische, . . . . . per Pfd. 15c	Geraucherter Fische
Halibut . . . . . aufgeschritten in 28c	Geraucherter Salmon, extrafein 60c
Salmon (Pink) . . . . . ein in Stück 25c	Geraucherter Bloaters, 6 Stück 25c
Bills . . . . . 12c	" Ripper Heringe, 8 Stück 25c
Jackfisch, ohne Kopf, gereinigt 12c	

**Importierte, feine Marinierte Heringe**

Fertig zum Essen. Vorrätig in 5 und 10 Pfd. Gefäßen.

Yankee Style, 5 Pfd.-Gefäß \$1.30	German Style 5 Pfd.-Gefäß 1.50
Domestic, 5 " 1.35	" 10 " 2.10
" 10 " 2.00	Lunch Style 5 " 1.40
Hamburger, 5 " 1.35	" 10 " 2.10
" 10 " 2.00	Gaffel Bitter 5 " 1.40
Appetit 5 " 1.60	So-D-Lishes, 5 " 1.60
" 10 " 2.80	Koyd Bild, 5 " 1.60

Norwegischer Fancy Rollmops, 5 Pfd.-Gefäß \$1.75

**Feine Holländische Heringe, in kleinen Fässchen.**

Sortierte . . . . . \$1.55 Milder . . . . . \$1.65

Große Norwegische Salz-Heringe, . . . . . per Stück 8c

**Frische Austern (Oysters)** Besorgt Euren Bedarf solange wir  
 haben wir stets auf Lager noch alle Sorten vorrätig haben.

Zur Beachtung! Jederman weiß, daß Fische, wenn sie nicht voll-  
 ständig gut erhalten werden, für die Gesundheit sehr schädlich sind.  
 Darum kauft Eure Fische nur an solchen Plätzen, wo absolute Rein-  
 lichkeit herrscht. Alle unsere Fischsorten sind frisch gefangene und  
 reinlich gehaltene Fische.  
 Achtungsvoll

**Schaeffer-Ecker & Co.**  
 The Central Meat Market Phone 66, HUMBOLDT, Sask.

**Banque d'Hochelega**  
 Head Office Montreal. Established in 1874

Authorized Capital \$10,000,000.00 — Capital Paid up and Reserve \$7,900,000.00  
 Total Assets \$71,000,000.00

General Banking Business transacted on most favorable terms.  
 Special attention given to accounts of Congregations, Parishes,  
 Municipalities, School Districts and Institutions patronized by Farmers  
 Joint Accounts opened in the name of husband and wife, or any  
 two persons, so that either one can do the banking business. It saves  
 a lot of trouble in case of the death of either one of the parties.  
 We encourage the purchase and keeping of stock.  
 SAVINGS DEPARTMENT:— Interest paid at highest rate  
 and computed semi-annually on all deposits of ONE Dollar up.  
 COLLECTION DEPARTMENT:— Special attention given to sale notes.  
 Money transferred to any part of the world at current rates.  
 HUMBOLDT BRANCH J. E. BRODEUR, Manager.  
 MUENSTER BRANCH ED. M. BRUNING, Manager.  
 ST. BRIEUX BRANCH JOS. L. LAPOINTE, Manager.

**H. A. STEIN :: HUMBOLDT, SASK.**

My services cannot be measured with a rule  
 or bought with dollars and cents in respect  
 to delivering instrument in your home in  
 proper condition, and being in a position to  
 keep same in good order after you get it.

If better value and competent service is no  
 objection, why not let me deliver almost any  
 make of Organ, Piano, Player or Grand,  
 at any future time you are ready for same.

Now, since I have been getting more than  
 my share of business, I will expect some  
 of you to deal with others who are trying  
 to make a living in the same way as I am,  
 as I have not been able to supply all the de-  
 mand for my services and goods.

I may be compelled to stop advertising until  
 I catch up and find time to write more 'ads'.

**H. A. STEIN □ HUMBOLDT, SASK.**

**Offizieller Wetterbericht von Münster, Sask.**

Datum	1920		1919		1918	
	Höchste Temp.	Niedrigste	Höchste Temp.	Niedrigste	Höchste Temp.	Niedrigste
1. Februar	19	1	24	5	5	-11
2. "	-1	-25	6	-20	-4	-26
3. "	17	-10	-1	-26	-18	-46
4. "	18	6	-5	-23	11	-40
5. "	25	3	-3	-25	30	2
6. "	27	1	-5	-33	25	0
7. "	32	9	-3	-35	12	0
8. "	29	20	0	-27	12	-13
9. "	21	1	25	-9	35	5
10. "	31	3	29	5	35	12
11. "	29	-3	25	0	35	2
12. "	32	12	21	5	15	2
13. "	-15	-23	20	7	6	-18
14. "	-6	-30	16	-18	-5	-28
15. "	10	-23	25	-8	-4	-16
16. "	29	0	21	-7	-9	-32
17. "	28	21	20	-9	-5	-30
18. "	37	23	11	0	-7	-20
19. "	10	-3	14	-19	-14	-29
20. "	8	-7	14	-10	-16	-46
21. "	10	-9	22	11	-3	-30
22. "	26	4	10	-5	33	-13
23. "	23	13	0	-21	36	14
24. "	23	-2	-9	-45	33	4
25. "	21	5	-18	-36	12	-16
26. "	23	-2	-15	-52	16	10
27. "	17	10	-9	-43	20	-10
28. "	22	-7	-10	-38	16	2
29. "	26	5				

Besondere Bemerkungen für den Monat Februar 1920.  
 Höchste Temp.: 37 (am 18. Februar); niedrigste: -30 (am 14. Februar);  
 Durchschnittstemperatur: Höchste 19.7; niedrigste -20. Schneefall  
 5 Zoll.  
 Im Monat Februar 1919 betrug die höchste Durchschnittstemperatur  
 8.035; die niedrigste -17.92.